

**Sitzungsvorlage DS 2012/081**

Tiefbauamt  
Markus Kolb  
Bernhard Kordeuter  
(Stand: **24.02.2012**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

**Ausschuss für Umwelt und Technik**

öffentlich am 07.03.2012

**Gemeinderat**

öffentlich am 19.03.2012

**Fahrbahnsanierungen im Stadtgebiet 2012**

**- Sachbeschluss**

**Beschlussvorschlag:**

1. Den vorgeschlagenen Fahrbahnsanierungen mit Gesamtkosten in Höhe von 400.000 € wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen auszuschreiben und zu vergeben.
3. Die Finanzierung erfolgt über die Finanzposition 2.6300.9500.000-0010 des Haushaltes 2012.

## 1. Sachverhalt:

Die beiliegende Prioritätenliste wird laufend fortgeschrieben. Es zeigt sich, dass gravierende Schäden an den Straßen häufig auftreten, die noch nie grundhaft hergestellt wurden.

Die Verwaltung schlägt vor, dieses Jahr folgende Straßen zu sanieren:

### **Bachstraße**

Im Jahre 2010 wurde der Pflasterbelag in der oberen Bachstraße zwischen dem Marienplatz und der Klosterstraße teilweise saniert. Jetzt sollen weitere inzwischen aufgetretene Schadstellen behoben werden.

Der Bereich ab der Klosterstraße bis zur Weinbergstraße ist asphaltiert.

Dieser Fahrbahnbelag weist in diesem Bereich viele Risse und Unebenheiten auf. Ebenfalls sanierungsbedürftig ist der bestehende Pflasterstreifen im Bereich der Einmündung der Weinbergstraße.

Vorgesehen ist, die vorhandene Deckschicht abzufräsen und eine neue Schicht einzubauen. Außerdem werden schadhafte Bordsteine ausgetauscht.

### **Straße zur Höll**

Die Straße weist gravierende Mängel in Form von Schlaglöchern und Netzrisen auf. Vorgesehen ist, diese Straße abschnittsweise grundhaft zu sanieren und eine neue Deckschicht aufzubringen.

### **Gehwege in der Weststadt**

Etliche Gehwege in der Weststadt weisen größere Schäden auf, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Vor allem entlang der Galgenhalde und im Bereich Mittelösch. Vorgesehen ist, etwa 700 lfdm Gehwege grundhaft zu sanieren und eine neue Deckschicht aufzubringen.

### **Bushaltestelle Heilig-Kreuz**

Die Bushaltestelle stadtauswärts in der Gartenstraße hat tiefe Spurrillen in den Fahrspuren. Desweiteren ist die Entwässerungsrinne in einem sehr schlechten Zustand. Vorgesehen ist, die Bushaltestelle grundhaft zu sanieren und evtl. neue, behindertengerechte Bordsteine (sogenannte Kasseler Sonderborde) einzubauen. Gleichzeitig werden die schadhafte Pflasterstreifen zwischen der Fahrbahn und den Bushaltestellen erneuert.

### **Ortsverbindungsstraßen**

Die bituminös befestigten Verbindungsstraßen außerhalb des Stadtgebietes, die stark von der Landwirtschaft genutzt werden, weisen zum Teil gravierende Schäden meist in Form von Setzungen an den Fahrbahnrändern auf. Vorgesehen ist, diese Wege nach und nach mit einer sogenannten Tragdeckschicht zu überziehen und damit zu verstärken. Dieses Jahr ist geplant, wie schon im letzten Jahr, einige besonders schlechte Abschnitte im Bereich Krebseresch / Felz zu sanieren.

## **Kosten und Finanzierung:**

### **2. Kosten**

Bachstraße	110.000 €
Straße zur Höll	40.000 €
Gehwege Weststadt	60.000 €
Bushaltestelle Heilig-Kreuz	40.000 €
Ortsverbindungsstraßen	100.000 €
<u>Baunebenkosten</u>	<u>50.000 €</u>
Gesamtkosten	400.000 €

### **3. Finanzierung**

Im Haushalt 2012 sind bei Finanzposition 2.6300.9500-0010 die erforderlichen Mittel für die Straßensanierungen eingestellt.

### **4. Weiteres Vorgehen**

- Ausschreibung und Vergabe bis Ende April 2012
- Bauausführung im Mai-August in Abstimmung mit anderen Baumaßnahmen.

## **Anlagen:**

Prioritätenliste